



Handlungsempfehlungen: Lernförderliches Klima

Vorstand des Trägers und/oder Gesamtleitung der Einrichtung

Empfehlung	Beispiel	Begründung
<p>Orientieren Sie Ihr alltägliches Handeln an den Werten und Normen des Leitbilds.</p> <p>Vermitteln Sie den Mitarbeitenden Ihre Wertschätzung gegenüber Auszubildenden.</p> <p>Interessieren Sie sich für die Ausbildungspraxis Ihrer Organisation.</p> <p>Reden Sie über Ihr gutes Ausbildungsklima.</p>	<p>Beziehen Sie Ausbildung in das Leitbild ein.</p> <p>Beziehen Sie die Auszubildenden in das Ideenmanagement ein.</p> <p>Binden Sie Auszubildende in Qualitätszirkel ein, hören Sie die Argumente der Auszubildenden an.</p> <p>Nehmen Sie an Veranstaltungen zu Beginn und am Ende der Ausbildung teil.</p> <p>Nutzen Sie Medien (Social Media), um extern über die Ausbildung zu berichten.</p>	<p>Gelebte Wertschätzung wirkt sich auf alle Bereiche positiv aus.</p> <p>Mitspracherecht und die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen, machen Wertschätzung erfahrbar.</p> <p>Eine Kultur der Wertschätzung wirkt sich auf die Attraktivität der Ausbildung aus.</p>
<p>Geben Sie Wissen und Bildung in allen Bereichen einen hohen Stellenwert.</p> <p>Nutzen Sie die Ressourcen Ihrer Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie der Qualitäts- und Personalentwicklung.</p>	<p>Stellen Sie für Mitarbeiter*innen und Auszubildende Ressourcen für Fort- und Weiterbildung bereit, bspw. in Form von multimedialen Lernplattformen, die im Arbeitsalltag genutzt werden können.</p>	<p>Wenn im Unternehmen Raum und Zeit für Lehren und Lernen gegeben wird, kann sich daraus eine gute Ausbildungskultur entwickeln, von der insbesondere die Auszubildenden profitieren. Dies steigert die Zufriedenheit der Auszubildenden und fördert die Bindung an das Unternehmen.</p>



Handlungsempfehlungen: Lernförderliches Klima

Vorstand des Trägers und/oder Gesamtleitung der Einrichtung

Empfehlung	Beispiel	Begründung
<p>Haben Sie die Gesundheit der Auszubildenden im Blick.</p> <p>Integrieren Sie Ausbildung in das Betriebliche Gesundheitsmanagement.</p>	<p>Nutzen Sie für alle Mitarbeiter*innen und Auszubildenden die Handlungshilfe zur Gefährdungsbeurteilung physischer und psychischer Belastungen der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW).</p> <p>Bieten Sie Auszubildenden Kurse zum Erwerb von Selbstmanagementkompetenzen an.</p> <p>Binden Sie Auszubildende in den Qualitätszirkel Betriebliches Gesundheitsmanagement ein.</p>	<p>Wenn Auszubildende bereits von Beginn ihrer Arbeitstätigkeit an lernen, gesund mit sich selbst und schonend mit den eigenen Ressourcen umzugehen, bedeutet das Prävention von Anfang an. Arbeitsplatzbedingten Risikofaktoren kann so entgegen gewirkt werden. Mehr Informationen zum Thema Gesundheitsmanagement finden Sie auf der Seite "Arbeitsgestaltung".</p>